

„Kinder stark machen“ - Resilienz fördern

Es gibt diese Kinder, die sich trotz schwieriger Lebensumstände erstaunlich positiv entwickeln:

Sie sind lebensbejahend, offen für Menschen, neugierig und entwickeln sich nach unseren Vorstellungen „normal“. Die Wissenschaft bezeichnet dieses Phänomen als „Resilienz“, was so viel wie die psychische Widerstandsfähigkeit bedeutet – die Fähigkeit, Stress zu bewältigen, sich von schwierigen oder traumatischen Erlebnissen zu erholen und sich davor zu schützen.

Die Forschung hat in den letzten Jahren interessante Ergebnisse geliefert, wie die Entwicklung von Resilienz bei Kindern bereits frühzeitig gefördert werden kann. Es geht darum, Kindern wichtige Basiskompetenzen zu vermitteln, wie sie mit zukünftigen Stress- und Risikosituationen umgehen und damit ihr Leben besser meistern können.

Der Tag gibt den TeilnehmerInnen einen Einblick in die Phänomene und die Entwicklung von Resilienz. Außerdem werden die Faktoren erläutert, die offensichtlich die Resilienz fördern. Diese sollen gezielt für die pädagogische Arbeit in der Kindertagesstätte genutzt werden.

Referent/in:	Petra Schlechter
Termin/e:	21.06.2012 oder 25.10.2012
Zeit/en:	09.00 - 16.00 Uhr
Kosten:	85,00 €
Min. - Max. TN-Zahl:	10 - 16 TeilnehmerInnen